Pressemitteilung 056/2020 vom 9. März 2020

2019 erneut weniger Insolvenzverfahren in Thüringen

Nach Angaben des Thüringer Landesamtes für Statistik entschieden die Thüringer Amtsgerichte im Jahr 2019 über 2 209 Insolvenzverfahren. Die Gesamtzahl der Insolvenzverfahren sank im Vergleich zum Vorjahr um 280 Anträge bzw. 11,2 Prozent. 10,0 Prozent der Insolvenzverfahren entfielen auf Unternehmen und 90,0 Prozent auf übrige Schuldner (natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä., ehemals selbständig Tätige, private Verbraucher und Nachlässe).

2 020 Verfahren bzw. 91,4 Prozent aller Insolvenzanträge wurden eröffnet, 157 Verfahren wurden mangels Masse abgewiesen und 32 Verfahren endeten mit der Annahme eines Schuldenbereinigungsplanes. Die voraussichtlichen Gläubigerforderungen bezifferten die Gerichte auf insgesamt 506,8 Millionen Euro. Die durchschnittliche voraussichtliche Gläubigerforderung betrug 229 Tausend Euro.

2019 gab es mit 221 beantragten Unternehmensinsolvenzen 108 weniger als 2018. Das ist der niedrigste Wert seit 2001. Diese insolventen Unternehmen beschäftigten zum Zeitpunkt des Antrages noch 2 905 Arbeitnehmer. Der wirtschaftliche Schwerpunkt der Unternehmensinsolvenzen lag mit 39 Verfahren im Baugewerbe und mit 35 Verfahren im Verarbeitenden Gewerbe, gefolgt vom Bereich Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen mit 24 Verfahren. Nach Rechtsformen betrachtet mussten im Jahr 2019 am häufigsten Gesellschaften mit beschränkter Haftung (127) und Einzelunternehmen (61) Insolvenz anmelden.

Bei den übrigen Schuldnern wurden 1 988 Verfahren beantragt. Das entsprach im Vergleich zum Vorjahr einem Rückgang um 172 Verfahren bzw. 8,0 Prozent. Von 1 440 privaten Verbrauchern wurde im Jahr 2019 das Insolvenzrecht in Anspruch genommen. Das waren 155 Verfahren bzw. 9,7 Prozent weniger als im Jahr 2018. Weitere 503 Verfahren betrafen ehemals selbständig Tätige.

Mit 118 Insolvenzfällen je 100 000 Einwohner wurde in den kreisfreien Städten des Freistaates öfter der Gang zum Insolvenzgericht angetreten als in den Landkreisen (97). Die meisten Insolvenzfälle je

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

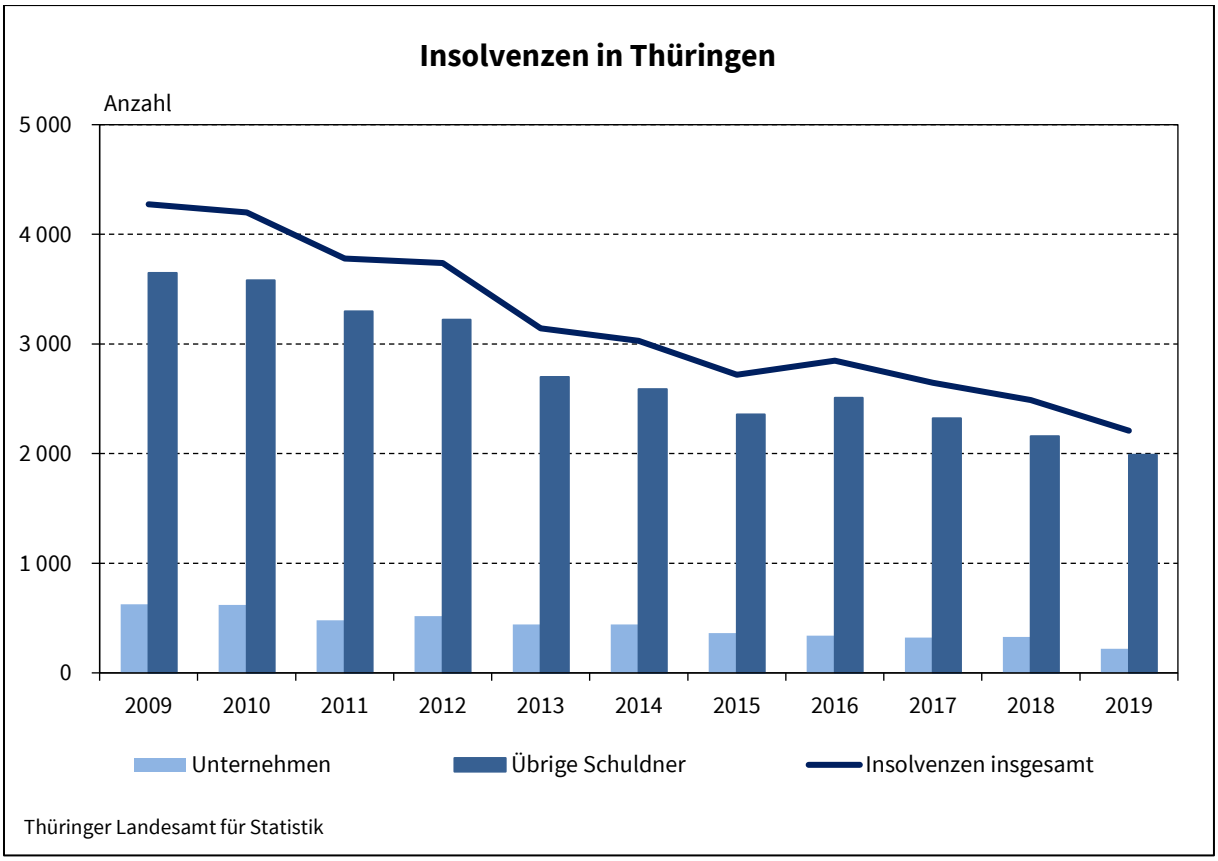
presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

100 000 Einwohner wurden im Altenburger Land (167), in der Stadt Suhl (163) und im Kyffhäuserkreis (158) registriert. Die wenigsten Fälle wurden im Landkreis Greiz (61), im Wartburgkreis (62) und im Landkreis Eichsfeld (64) festgestellt.

Hinweis: Detaillierte Informationen zur regionalen Entwicklung werden in der beigefügten Kreistabelle dargestellt.

Weitere Auskünfte erteilt:
Thomas Schickert
Telefon: 03 61 57 331-92 80
E-Mail: Thomas.Schickert@statistik.thueringen.de



Zum Insolvenzgeschehen in Thüringen

Kategorie	1.1. - 31.12. 2019	1.1. - 31.12. 2018	Zu- bzw. Abnahme
	Anzahl		Prozent
Insolvenzen insgesamt	**2 209**	**2 489**	**-11,2**
Unternehmensinsolvenzen insgesamt	**221**	**329**	**-32,8**
nach Wirtschaftsbereichen[1)]			
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	5	3	66,7
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	1	x
Verarbeitendes Gewerbe	35	47	-25,5
Energieversorgung	6	1	500,0
Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	3	1	200,0
Baugewerbe	39	63	-38,1
Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	24	44	-45,5
Verkehr und Lagerei	12	18	-33,3
Gastgewerbe	20	28	-28,6
Information und Kommunikation	7	9	-22,2
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6	10	-40,0
Grundstücks- und Wohnungswesen	9	12	-25,0
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	21	40	-47,5
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	23	28	-17,9
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	-	-	x
Erziehung und Unterricht	2	3	-33,3
Gesundheits- und Sozialwesen	4	4	-
Kunst, Unterhaltung und Erholung	3	9	-66,7
Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	2	8	-75,0
Übrige Schuldner insgesamt	**1 988**	**2 160**	**-8,0**
Natürliche Personen als Gesellschafter u. Ä.	13	15	-13,3
Ehemals selbständig Tätige	503	499	0,8
Private Verbraucher	1 440	1 595	-9,7
Nachlässe	32	51	-37,3

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)
x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
\- nichts vorhanden (genau Null)

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Insolvenzverfahren 1.1. - 31.12.2019 nach Kreisen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	Insolvenzverfahren				Arbeit-nehmer[1)]	Voraus-sichtliche Forde-rungen
	insgesamt	eröffnet	mangels Masse abge-wiesen	Schulden-bereinigungs-plan angenommen		
	Anzahl				Anzahl	1 000 Euro
Erfurt, Stadt	322	306	13	3	74	20 630
Gera, Stadt	82	65	8	9	102	6 859
Jena, Stadt	83	67	12	4	44	8 002
Suhl, Stadt	57	53	3	1	19	3 729
Weimar, Stadt	70	62	8	-	23	8 121
Eisenach, Stadt	48	44	4	-	647	94 881
Eichsfeld	64	59	5	-	63	9 603
Nordhausen	73	66	7	-	4	4 591
Wartburgkreis	76	67	9	-	219	9 018
Unstrut-Hainich-Kreis	109	102	6	1	40	11 200
Kyffhäuserkreis	119	114	5	-	589	169 510
Schmalkalden-Meiningen	115	105	8	2	8	9 330
Gotha	138	134	3	1	37	16 491
Sömmerda	49	43	4	2	12	3 322
Hildburghausen	65	62	2	1	12	6 875
Ilm-Kreis	91	83	6	2	704	18 168
Weimarer Land	115	109	2	4	3	5 826
Sonneberg	59	58	1	-	14	3 464
Saalfeld-Rudolstadt	111	104	6	1	4	9 620
Saale-Holzland-Kreis	58	49	9	-	36	4 353
Saale-Orla-Kreis	78	69	9	-	20	14 713
Greiz	60	50	9	1	119	24 821
Altenburger Land	151	138	13	-	96	42 726
Thüringen	**2 209**	**2 020**	**157**	**32**	**2 905**	**506 843**
darunter						
kreisfreie Städte	662	597	48	17	909	142 222
Landkreise	1 531	1 412	104	15	1 980	363 631

Ab Berichtsmonat Januar 2013 sind Insolvenzverfahren mit Sitz des Schuldners außerhalb Thüringens in der Landessumme enthalten, nicht jedoch in den territorialen Untergliederungen.

1) Die Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist nicht bei allen Insolvenzverfahren bekannt. Die nachgewiesene Anzahl der Arbeitnehmer/-innen ist daher unvollständig.

- nichts vorhanden (genau Null)

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:
Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:
Telefon 03 61 57 331-91 10 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:
Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt